

# Standardisierte kompetenzorientierte schriftliche Reife- und Diplomprüfung in Angewandter Mathematik Informationsblatt zur Feldtestung (BHS)

Stand: 10/2018

## Zweck der Feldtestung

Zweck der Feldtestung ist es, die Qualität und Verlässlichkeit der Klausuraufgaben mit Hilfe von Schülerinnen und Schülern, die der Zielpopulation der Reife- und Diplomprüfung ähnlich sind, zu überprüfen. Dies geschieht sowohl durch eine Analyse der Überprüfungsergebnisse der Aufgaben als auch durch Auswertung der Fragebögen, in denen die Schüler/innen Rückmeldungen zu den jeweiligen Aufgaben geben. Die Anonymität der Überprüfung wird gewährleistet, indem jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer per Zufall eine Nummer zugeordnet wird.

**Nicht die Leistung der Schüler/innen, sondern die Eignung der Aufgaben wird getestet.**

## Ablauf

Die Feldtestungen in Angewandter Mathematik umfassen Aufgaben zu den Grundkompetenzen und zu den schulformspezifischen Kompetenzen (Teil A und Teil B):

- Teil A: Ein Aufgabenheft mit 6 Teil-A-Aufgaben (120 Minuten) ist zu bearbeiten.
- Teil B: Ein Aufgabenheft mit 4 Teil-B-Aufgaben (100 Minuten) ist zu bearbeiten.

Die Testung wird ausschließlich von speziell ausgebildeten Testadministratorinnen und Testadministratoren durchgeführt. Während der Feldtestung dürfen nur die Teilnehmer/innen sowie die Testadministratorinnen und Testadministratoren anwesend sein. Einsicht in die Aufgabenhefte ist nur autorisierten Personen erlaubt. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis.

## Testmethoden

Folgende Antwortformate kommen derzeit im Rahmen von Feldtestungen in Angewandter Mathematik zur Anwendung:

- offenes/halboffenes Antwortformat
- Konstruktionsformat
- Zuordnungsformat (2 zu 4)
- Multiple Choice (1 aus 5)
- Lückentext

Weiterführende Informationen und freigegebenen Klausuraufgaben finden Sie unter [www.srdp.at/am](http://www.srdp.at/am)